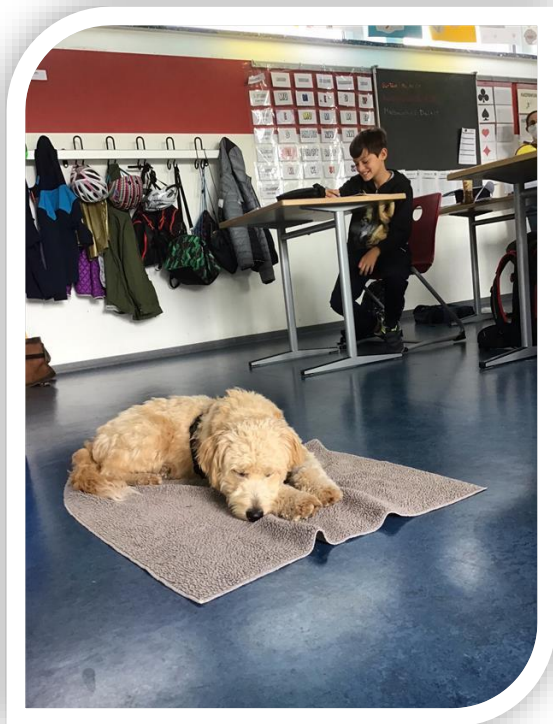


Unser Schulbegleithund Mina in Ausbildung



Mina ist eine Merlsheimer Hündin und am 05.11.2019 geboren. Aufgrund ihres Alters gilt sie noch als Junghund und befindet sich daher noch in der Eingewöhnungsphase. D.h. sie kommt maximal zweimal pro Woche je eine Schulstunde mit in den Unterricht, um sich an die Geräusche und an die Umgebung zu gewöhnen. Mina ist eine sehr aufgeschlossene und neugierige Hündin, die Kinder liebt.



Mina bringt durch ihre bloße Anwesenheit viel Freude und Ruhe in den Unterricht. Die Kinder sind aufgeschlossener und interessierter. Mina schafft es, zurückhaltende Kinder zu motivieren und ihnen ein Lächeln auf ihr Gesicht zu zaubern.

Nach den Schulstunden kann sie sich im Büro von Frau Zell ausruhen oder aber sich durch Spaziergänge erholen. Grundsätzlich ist Mina nie allein in der Schule!



Team Frau Zell und Mina



Frau Zell als Besitzerin hat die Junghundeausbildung in 2 Kursen sowie Trickkurse und andere Grundausbildungskurse mit der Hündin Mina durchgeführt bzw. ist aktiv dabei. Jede Ausbildung von Mina basiert ausschließlich auf Motivation und positiver Verstärkung. Grundlage bildet hier das Klickertraining. Da Mina eine Schulterhöhe von 43 cm aufweist, wurde auch der Sachkundenachweis von Frau Zell erbracht. Die Ausbildungskosten zum Schulbegleithund (beginnend voraussichtlich im Dezember 2020) werden vom Förderverein der Gesamtschule Bad Lippspringe übernommen.



Schulung und Verhalten Schüler und Schülerinnen/Lehrer und Lehrerinnen

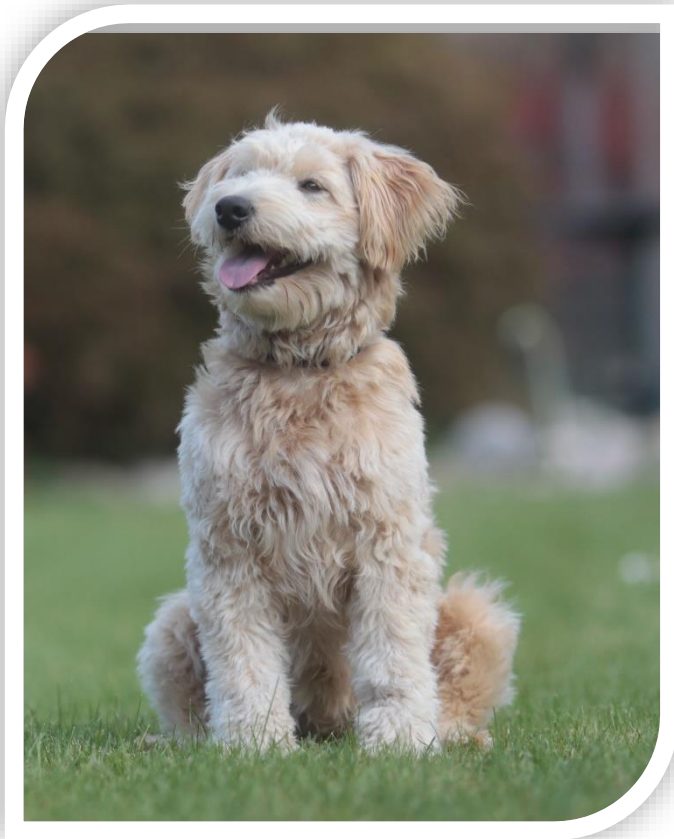
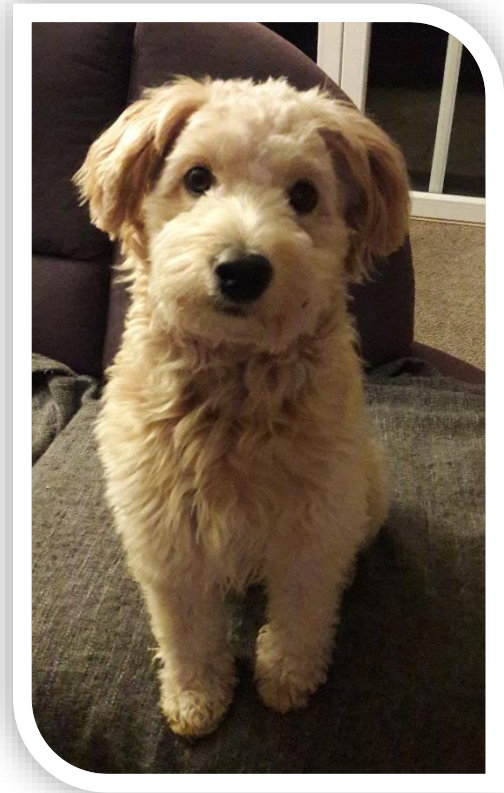
Die SuS und LP's sind angehalten, rücksichtsvoll und artgerecht mit Mina umzugehen. Sie werden darüber unterrichtet, dass keiner den Schulbegleithund rufen oder Kommandos geben darf, es sei denn, es ist eine ausdrückliche Aufforderung/Erlaubnis von Frau Zell. Nur ein Kind/LP darf Mina streicheln. Die Lautstärke muss reduziert sein. Der Klassenraum muss sauber sowie die Schultaschen geschlossen sein, damit der Schulbegleithund nichts in die Schnauze aufnehmen kann. Leckerlis dürfen nur von Frau Zell freigegeben werden oder aber nach Erlaubnis. Nach dem Streicheln oder Leckerligabe sind die SuS aufgefordert, ihre Hände zu waschen. Seifenspender und Einmalhandtücher sind am Waschbecken im Klassenraum verfügbar. Außerdem hat Frau Zell Desinfektionsspray sowie Reinigungstücher und Kotbeutel stets dabei. Die Einweisungen der SuS finden in regelmäßigen Abständen im Unterricht statt und werden im Klassenbuch vermerkt.



Hygieneplan und Infektionsprävention (siehe auch zusammenfassende Tabelle unten)

Gesundheitsvorsorge

Der Schulbegleithund Mina wird artgerecht versorgt und gepflegt. Sie wird regelmäßig gegen Tollwut geimpft und entwurmt. Regelmäßige Gesundheitsatteste vom Tierarzt, Kopien des Impfausweises, sowie ein Entwurmungsprotokoll sind im Schulbegleithund-Ordner bei Frau Zell abgeheftet und können bei Wunsch eingesehen werden. Sowohl in der Ausbildung als auch beim Schuleinsatz wird stets auf das physische und psychische Wohl der Hündin Mina geachtet.



Reinigung und Desinfektion

Was	Wie	Wie oft
Klassenraum	- Fegen - Feucht wischen	täglich
Tische	- Feucht wischen	
Hundedecke	- Waschen in der privaten Waschmaschine	monatlich
Wassernapf	- Säubern mit Wasser - erneuern	Täglich Jährlich bzw. nach Bedarf eher
Spielzeug / div. Utensilien	- Säubern mit Wasser und Bürste	monatlich
Hundefutter /Leckerchen	- Aufbewahrung in verschlossenen Behältern - Auf Haltbarkeit achten	immer
SuS/LP Handhygiene	Händewaschen	Nach intensivem Streicheln des Hundes oder Leckerli geben
Kontaktvermeidung zw. Hund und Lebensmittel	Kein Zugang zur Lehrküche oder Mensa	täglich
Fell	- Bürsten/Kämmen	Regelmäßig, morgens vor dem Schulbesuch
Entwurmung	- Tablettengabe	Alle drei Monate
Impfung (Tollwut, Staupe)	- Spritze durch Tierarzt	jährlich
Zeckenprävention	- Antizeckenmittel, regelmäßige Kontrolle	durchgehend
Gesundheitsprüfung	- Tierarzt	jährlich

